

Anmeldung

Wir freuen uns darauf, Sie in Darmstadt zu begrüßen. Bitte melden Sie sich bis zum 26. März 2019 über das Formular auf unserer Internetseite www.menschundfahrzeug.de an. Die Teilnehmerzahl ist aus Raumgründen leider begrenzt. Anmeldungen werden in zeitlicher Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.

Tagungsgebühren

Die Tagungsgebühren inkl. Abendessen und der Tagungsband betragen mit Frühbucherrabatt bis zum 29. Februar 2019 345 Euro (195 Euro für Studenten und Hochschulmitglieder). Nach dem Stichtag wird ein Aufpreis von jeweils 50€ zu den bestehenden Kosten erhoben.

Hotels

Wir haben für Sie in verschiedenen Hotels ein Kontingent reserviert. Näheres dazu erfahren Sie auf unserer Internetseite.

Kontakt

kontakt@menschundfahrzeug.de

Besuchen Sie unsere Internetseite:

www.menschundfahrzeug.de

Veranstalter

Prof. Dr. rer. nat. Hermann Winner
Fachgebiet Fahrzeugtechnik
Tel.: +49 6151/16-24200
Fax: +49 6151/16-24205
E-Mail: winner@fzd.tu-darmstadt.de

Prof. Dr.-Ing. Ralph Bruder
Institut für Arbeitswissenschaft
Tel.: +49 6151/16-23100
Fax: +49 6151/16-23101
E-Mail: bruder@iad.tu-darmstadt.de

Technische Universität Darmstadt
Otto-Berndt-Str. 2, 64287 Darmstadt

Tagungsort

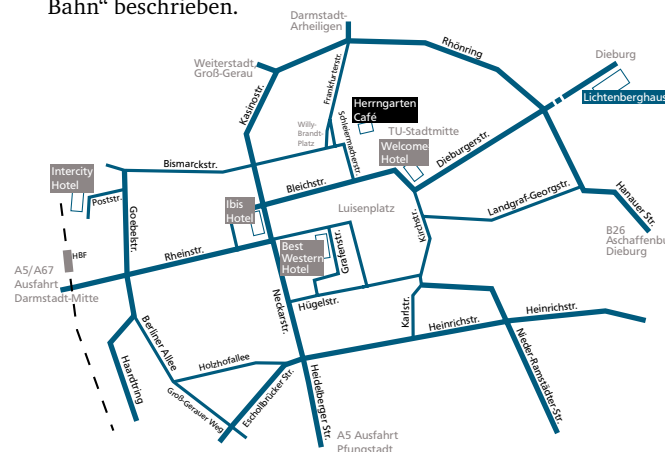
Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus
Dieburger Str. 241
64287 Darmstadt

Anreise

Mit dem Pkw: Von der A5/A67 kommend, benutzen Sie die Ausfahrt „Darmstadt/Stadtmitte“. Folgen Sie dem Zubringer Richtung „Innenstadt/Zentrum“. Der Zubringer geht an der Ortseinfahrt „Darmstadt“ in die B26 (Rheinstraße) über. Folgen Sie ab hier der Beschilderung B26. Am Ende des City-Tunnels halten Sie sich links (Hügelstraße) und biegen an der nächsten Ampelkreuzung nach links auf die Kirchstraße ab. Dann verlassen Sie die B26, indem Sie an der nächsten Kreuzung geradeaus fahren. An der folgenden Ampel biegen Sie rechts in die Alexanderstraße ein. Folgen Sie der Alexanderstraße, die im weiteren Verlauf in die Dieburger Straße übergeht. Kurz vor dem Ortsausgang Darmstadts befindet sich das Lichtenberghaus auf der rechten Seite.

Mit der Bahn: Ausgang „Hauptbahnhof Ost“ benutzen. Auf dem Bahnhofsvorplatz nehmen Sie den Bus der Linie „F“ in Richtung „Oberwaldhaus“. Nach 17 Minuten erreichen Sie die Haltestelle „Fasanerie“.

Mit dem Flugzeug: „Airliner“ vom Frankfurter Flughafen bis Darmstadt Hauptbahnhof. Dann weiter wie unter „Mit der Bahn“ beschrieben.



mensch+
fahrzeug

Hands off, Human Factors off?
Welche Rolle spielen Human
Factors in der Fahrzeugautomation?

9. Darmstädter Kolloquium
02/03. April 2019
Technische Universität Darmstadt

Hands off, Human Factors off?

Vor dem Hintergrund der Entwicklung von Fahrerassistenzsystemen hin zum fahrerlosen Fahren vollzieht sich mit steigendem Automationsgrad der Wandel vom Fahrzeugführer zum Passagier. Wurden früher noch reine Fahrerbedienkonzepte entwickelt und werden heutzutage Rückübernahmeszenarien abgesichert, können womöglich in Zukunft neue Fahrerlebnisse beim automatisierten Fahren frei von Sicherheitsaspekten geschaffen werden. Dieser Paradigmenwechsel ruft die Frage auf, ob und in welchem Umfang neben der technischen Entwicklung der automatisierten Fahrfunktion auch die menschenzentrierte Gestaltung des gesamten Fahrerlebnisses eine Rolle spielt.

Die Entwicklung und Erforschung des automatisierten Fahrens bedient sich heutzutage größtenteils eines klassischen Methodeninventars. Welche Methoden werden in Zukunft für die Entwicklung und Erforschung des automatisierten Fahrerlebnisses im System Fahrer-Fahrzeug-Umgebung benötigt? Welche Anforderungen stellt der Nutzer automatisierter Fahrzeuge an die Simulation seines Fahrerlebnisses und wie wirkt sich dies auf die Methode der Fahrsimulation aus? Welche Methoden werden für die Gestaltung des zukünftigen Autofahrerlebnisses im Hinblick auf Akzeptanz, Vertrauen, Komfort und Fahrgefühl bei der Gestaltung der Fahrfunktion sowie des HMIs des Fahrzeugs benötigt? Mit welchen Methoden kann das kooperative Verhalten mit anderen Verkehrsteilnehmern im Mischverkehr sichergestellt werden?

In der neunten Veranstaltung des Darmstädter Kolloquiums „mensch + fahrzeug“ werden sich Experten aus Industrie und Wissenschaft genau mit diesen Fragen rund um das automatisierte Fahren beschäftigen. Die Thematik wird hierbei aus unterschiedlichen Perspektiven behandelt.

Die Beiträge bieten die Grundlage für ausgiebige Diskussionen im Plenum, in den Pausen oder bei der Abendveranstaltung. Wir laden Sie herzlich ein, an allen Programmpunkten des Expertenaustauschs teilzunehmen.

Tagungsprogramm, Dienstag 02. April 2019

- 12:30 [Anmeldung & Begrüßungskaffee](#)
- 13:00 [Begrüßung durch die Veranstalter](#)
Prof. Dr. rer. nat. Hermann Winner
Prof. Dr.-Ing. Ralph Bruder
- [Sitzungsleitung](#): Prof. Dr.-Ing. Ralph Bruder
- 13:20 [Fahrsimulorkonzepte im Wandel](#)
Prof. Dr. rer. nat. Hermann Winner
Technische Universität Darmstadt,
Fachgebiet Fahrzeugtechnik
- 14:00 [Wizard-of-Oz experiments in real traffic - can they switch Human Factors on?](#)
Dr. rer. nat. Dietrich Manstetten
Robert Bosch GmbH, Human Machine Interaction
- 14:40 Pause
- 15:10 [User Experience and Automation: Challenges - Criteria - Methods](#)
Guido Meier-Arendt
Continental, Interior Systems & Technology
- 15:50 [Kommunikation zwischen automatisierten Kraftfahrzeugen und anderen Verkehrsteilnehmern - was brauchen wir überhaupt?](#)
Prof. Dr. Tibor Petzoldt
Technische Universität Dresden,
Institut für Verkehrsplanung und Straßenverkehr
- 16:30 [Mensch und Fahrzeug in unterschiedlichen Automatisierungsstufen](#)
Dr. Miklos Kiss
Audi AG, Vorentwicklung automatisiertes Fahren
- 18:00 [Abendveranstaltung](#)

Tagungsprogramm, Mittwoch 03. April 2019

- [Sitzungsleitung](#): Prof. Dr. rer. nat. Hermann Winner
- 09:15 [Neue Ansätze der Human Factors Forschung im Zeitalter des Hochautomatisierten Fahrens](#)
Prof. Dr.-Ing. Ralph Bruder
Technische Universität Darmstadt,
Institut für Arbeitswissenschaft
- 09:55 [Prinzipien für kooperatives Fahrverhalten - heute und Morgen](#)
Prof. Dr. Klaus Bengler
Technische Universität München
- 10:35 Pause
- 11:20 [Ereignisdiskrete Modellierung kooperativen Entscheidungsverhaltens in der automatisierten Fahrzeugführung](#)
Prof. Dr. Barbara Deml
Karlsruher Institut für Technologie,
Institut für Arbeitswissenschaft und Betriebsorganisation
- 12:00 [Ganzheitliche Berücksichtigung von Human Factors beim automatisierten Fahren](#)
Dr. Peter Schöggel
AVL List GmbH
- 12:40 [Schlusswort durch die Veranstalter](#)
- 12:50 [Get together und Versuchsaufbauten-Ausstellung](#)
Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus, Darmstadt